

Durchführungsbericht 2017

der LAG AktivRegion Alsterland

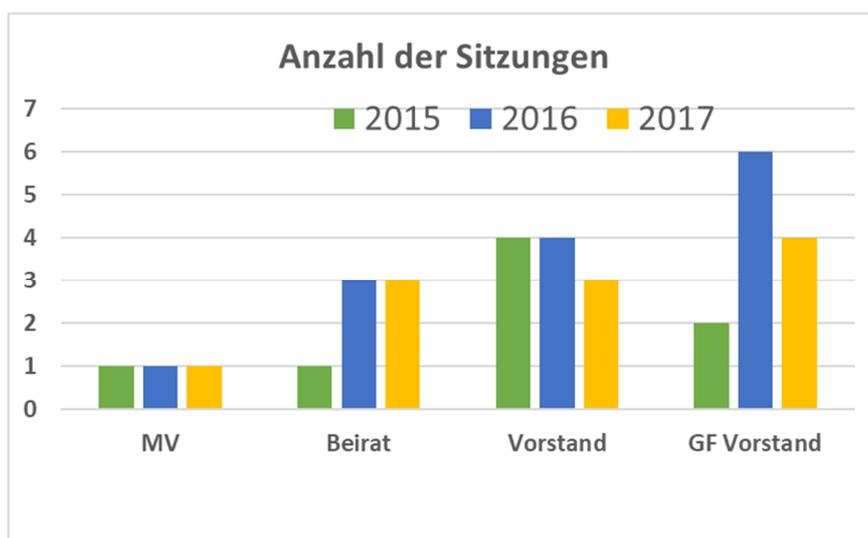


Stand: 31.12.2017

Der Vorsitzende

1. Darstellung und Erläuterung (mit Begründung) der Änderung der Rahmenbedingungen zur Umsetzung der integrierten Entwicklungsstrategie (IES) –optional, sofern stattgefunden-:
 - 1.1. Zur Gebietskulisse der LAG
Änderungen der Gebietskulisse gab es nicht.
 - 1.2. Zur Zusammensetzung der LAG
Auf der Mitgliederversammlung am 15.06.2017 wurde als Nachfolge für Herrn Harder vom Verein Jordsand Frau Dr. Vauck, 1. Vorsitzende des Vereins Jordsand, als WiSo-Partner in den Vorstand gewählt. Leider ist Frau Dr. Vauck am 21.11.2017 verstorben. Die Position im Vorstand ist am 31.12.2017 noch vakant.
 - 1.3. Zur Zusammensetzung der Ebene der Entscheidungsfindung
Änderungen gab es nicht.
 - 1.4. Zum Regionalmanagement
Frau Imke Wolff ist zum 31.10.2017 aus dem Regionalmanagement ausgeschieden. Die Stelle ist am 31.12.2017 noch vakant und wird vom Personal des Institut AgendaRegio übernommen.
 - 1.5. Zur Umsetzung der IES (inhaltliche Ausrichtung, Kernthemen, Ziele, Zielgrößen, Projektauswahlkriterien etc.) mit Begründung
Eine Strategieanpassung wurde am 15.06.2017 von der Mitgliederversammlung beschlossen und liegt dem Land SH zur Genehmigung vor.
2. Information zu den Arbeitsschwerpunkten der einzelnen Gremien, getrennt nach LAG, Ebene der Entscheidungsfindung und Regionalmanagement

- **LAG (Ebene der Entscheidungsfindung)**

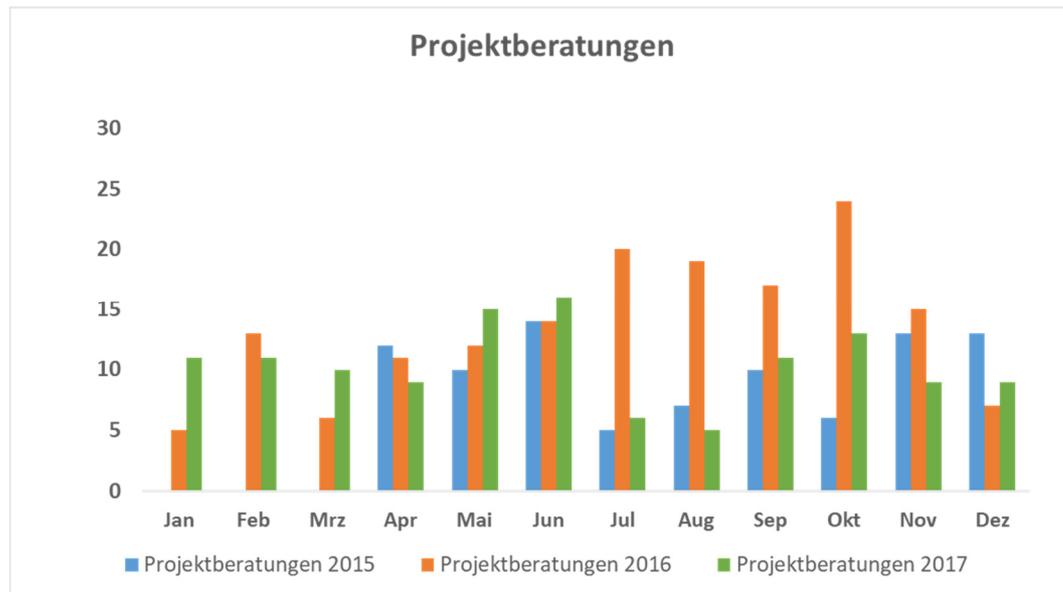


Im Jahr 2017 hat eine Mitgliederversammlung stattgefunden. Auf der Mitgliederversammlung 2017 wurde eine Strategieanpassung beschlossen. Dem Beirat der AktivRegion gehören Vertreter der vier Schwerpunkte und der geschäftsführende Vorstand an, Der Beirat beschließt über Projekte mit einer Fördersumme von bis zu 20.000 Euro. Außerdem ist der Beirat für den EU-Partnerschaftsfonds und den Jugendförderfonds zuständig. Der Beirat hat sich im Jahr 2017 dreimal getroffen. Der Vorstand beschließt über Projekte ab einer Fördersumme von 20.000 Euro. Der Vorstand hat im Jahr 2017 dreimal getagt. Der Vorsitzende und die beiden Stellvertreter bilden den geschäftsführenden

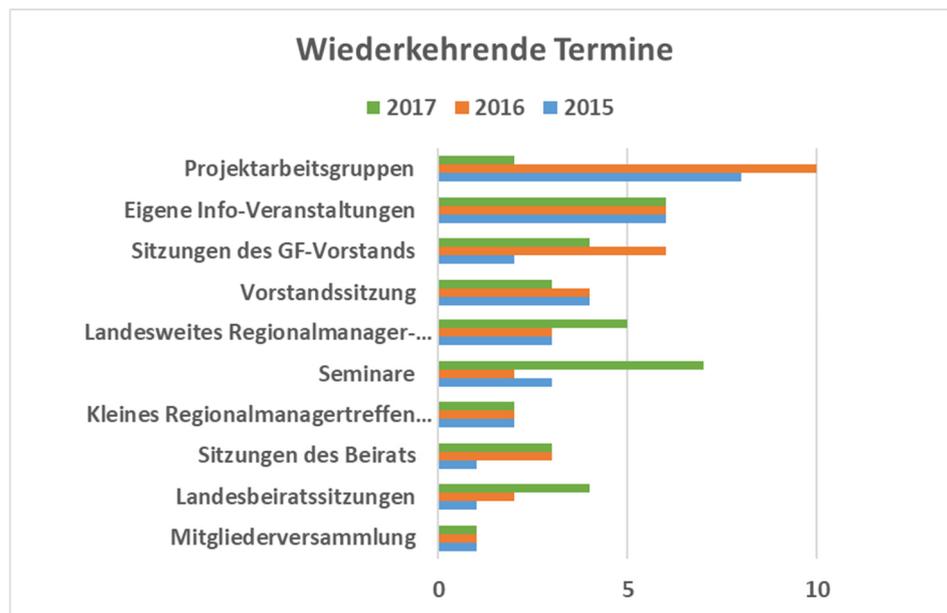
Vorstand. Er bereitet die Beschlüsse für die Vorstands- und Beiratssitzungen vor und erörtert mit dem Regionalmanagement den laufenden Geschäftsbetrieb.

Der Beirat hat zwei Projektanträge für den EU-Partnerschaftsfonds und drei Projektanträge für den Jugendförderfonds diskutiert und bewilligt.

- **Regionalmanagement**



Das Regionalmanagement hat in den Jahren 2015 bis 2017 **378** Projektberatungen (auch Vorort) durchgeführt.



Von den wiederkehrenden Terminen (2015 - 2017 = 110), die vom Regionalmanagement wahrgenommen wurden, entfallen **33 %** auf übergeordnete Strukturen (Landesbeiratssitzungen, Landesweites RM-Treffen, Kleines RM-Treffen, Seminare).

- **Arbeitsgruppen**

Arbeitsgruppen werden nach Bedarf gebildet. Die Arbeitsgruppen stehen allen juristischen und natürlichen Personen des Gebiets der AktivRegion offen, zur Teilnahme wird öffentlich eingeladen.

Drei Arbeitsgruppen wurden im Jahr 2017 erfolgreich weitergeführt:

AG „Bildungslandkarte Alsterland“

Die Arbeitsgruppe Bildungslandkarte Alsterland besteht aus Vertretern von verschiedenen Lernorten, der VHS Henstedt-Ulzburg, dem Kreisjugendring Stormarn, Schulelternvertretern, zertifizierten Landschafts- und Naturführern und aus dem Vorstand der AktivRegion Alsterland. Während der vier Treffen seit Juni 2015 wurden die unterschiedlichen Lernorte zusammengetragen, sortiert und die Eckpunkte der Karte festgelegt. Seit Anfang 2016 sind fast alle 500 gedruckten Exemplare der ersten Auflage verteilt, vorwiegend an den Lernorten und den Schulen, so dass die Arbeitsgruppe bei einem nächsten Treffen über die Weiterentwicklung der Bildungslandkarte, also über die "Bildungslandkarte 2.0" nachdenken kann.

AG „Regionale Produkte“

Nachdem es schon seit längerem Überlegungen zu dem Themenfeld „Regionale Produkte“ gab, die AktivRegion Alsterland der Regionalbewegung e.V. beigetreten ist und auch in der Bevölkerung das Interesse an lokalen, regionalen Produkten stetig und zusehends wächst, fand am 27. Juni 2017 die erste Arbeitsgruppensitzung „Regionale Produkte“ statt.

Nach einer ersten Festlegung von verschiedenen Rubriken, in denen es um Regionalität geht, nämlich

- Landwirtschaft / Nahrungsmittel / Ernährung
- Kunst / Kultur / Bildung
- Mobilität
- Touristische Angebote

wurde über die Bekanntmachung dieser, besonders im Alsterland, gesprochen.

Als erstes Projekt wurden die Eckpunkte für ein kleines Info-Heft mit innenliegenden, herausnehmbaren Karten entworfen.

Parallel dazu werden die gesammelten „Regionalen Produkte“ auf die Homepage der AktivRegion gestellt, um sie auch auf diesem Wege weiter bekannt zu machen.

Im nächsten Treffen wird der Arbeitskreis eine Klassifizierung der zusammengetragenen „Regionalen Produkte“ vornehmen und das Layout für das Info-Heft und die Karten zu besprechen.

AG „Wanderwege im Alsterland, Ostteil“

Die Einrichtung von Freizeitangeboten vor den Toren Hamburgs ist auch in der neuen Förderperiode ein wichtiges Anliegen. Vertreter aller Kommunen aus dem Ostteil der AktivRegion tagten am 26.04.2016 das erste Mal, um die Umsetzung des Projekts **Wanderwege im Alsterland 2.0** unter Trägerschaft des Amtes Bargtheide-Land in Angriff zu nehmen. Unter Federführung des Regionalmanagement wurde eine Planungsgrundlage für ein regionales Wanderwegenetz erarbeitet. Das daraus entworfene Wanderwegekonzept besteht aus 10 Rundtouren und zwei Streckenwanderungen. Die Auswahl der Wanderwege orientiert sich an den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands, daher verlaufen sie überwiegend abseits von stark befahrenen Straßen und binden die regionalen Sehenswürdigkeiten mit ein. Zusätzlich wurde der Bedarf an weiteren Rastmöglichkeiten und Informationstafeln ermittelt. Da Teile des Wegenetzes außerhalb der AktivRegion

verlaufen, gab es auch Abstimmungsgespräche mit den Gemeinden des Amtes Bad Oldesloe-Land und des Amtes Siek sowie dem Bezirksamt Hamburg-Wandsbek. Am 27.06.2017 wurde ein Förderantrag beim Förderfonds Nord und am 03.07.2017 ein Projektantrag beim LLUR eingereicht. Der Zuwendungsbescheid erging am 15.11.2017. Das Institut AgendaRegio in Kiel hat im Dezember 2017 den Auftrag für die Qualitätsprüfung und die Fertigung der Ausschreibungsunterlagen übernommen. Das nächste Arbeitsgruppentreffen wird im Februar 2018 stattfinden.

3. Informationen zur inhaltlichen Umsetzung der IES, getrennt nach Schwerpunkten und Kernthemen, unter Angabe von Erfolgen oder Defiziten sowie eines Fazits und ggf. möglicher Handlungskonsequenzen.

Das Regionalmanagement der AktivRegion Alsterland hat sich in der neuen Förderperiode seit dem 01.04.2015 mit 33 Projektanträgen befasst, 13 davon wurden bis zum 31.12.2017 an das LLUR für eine Förderung eingereicht. Die Verteilung auf die vier Schwerpunkte und 9 Kernthemen der Strategie ist dabei nicht gleichmäßig. In jedem Schwerpunkt und in 6 Kernthemen wurden Projekte eingereicht (Bildung, Wachstum und Innovation, Klimawandel, Nachhaltige Daseinsvorsorge). In den Kernthemen Bildungskette, Innenentwicklung und Gesundheit wurden bisher keine Projekte eingereicht. 12 Projektanträge wurden bis zum 31.12.2017 vom LLUR bewilligt.

Für die Überprüfung der Projektauswahlkriterien sowohl für die Allgemeinen Prüfkriterien als auch für die Kernthemen bezogenen Prüfkriterien wurde am 04.02.2017 ein Strategie-Evaluations-Workshop mit dem Vorstand der LAG durchgeführt. Auch die Verteilung des restlichen Budgets auf die Schwerpunkte / Kernthemen wurde überprüft. Die Strategieanpassung dient dazu, die Projekte, die beantragt und über die AktivRegion gefördert werden sollen, hinsichtlich der Zielerreichung auswählen zu können und den Ablauf sowie den Erfolg der AktivRegion Alsterland e.V. zu garantieren und zu verbessern. Die resultierenden Ergebnisse wurden auf der Mitgliederversammlung am 15.06.2017 vorgestellt und beschlossen. Am 06.06.2017 zur Prüfung beim LLUR eingereicht. Weitere Ergänzungen und Erläuterungen wurden am 04.10.2017 dem LLUR zugeschickt.

Die Evaluation der AktivRegion Alsterland e.V. diene dazu, die Ziele der IES vor allem hinsichtlich ihrer Umsetzung, aber auch der Praktikabilität zu untersuchen sowie den Leader-Prozess, die Arbeit der LAG und des Managements zu überprüfen. Damit werden auch die Vorgaben der EU erfüllt, in denen gefordert wird, dass die Ziele, die in der Strategie genannt wurden, kontrolliert und ggf. überarbeitet werden.

Die Entwicklungsziele selbst werden nicht verändert. In dieser sogenannten „Halbzeit-Evaluation“ - die Förderperiode begann 2014 - wurden Rückschlüsse aus den Erfahrungen der ersten Zeit auf den weiteren Förderzeitraum gezogen. Alles, was nicht so gut oder reibungslos lief, soll durch die Anpassung der Strategie abgebaut und der laufende Entwicklungsprozess optimiert werden.

3.1. Schwerpunkt Klimawandel & Energie

Energieversorgung, - effizienz und Klimaschutzmaßnahmen:

Keine neuen Projekte.

Mobilität:

Keine neuen Projekte.

Zu P10 AHA-Busmobilitätskonzept, Kooperationsprojekt mit der AktivRegion Holsteins Herz

Der Zuwendungsbescheid wurde wegen erheblichen Auflagen- und Vergabeverstößen teilweise widerrufen und von den ursprünglich bewilligten EU-Mittel in Höhe von 40.800,00 € (Alsterland = 27.200,00 €) wurden 37.227,79 € (Alsterland = 24.818,52 €) zurückgezogen. Von den ursprünglich bewilligten Landesmitteln in Höhe von 5.100,00 € (Alsterland = 3.400,00 €) werden 4.653,47 € (Alsterland = 3.102,32 €) zurückgezogen. Das Zentrum für interkulturelle Bildung und Arbeit hat das Projekt eingestellt, da der Zuwendungszweck nicht erreicht werden kann.

3.2. Schwerpunkt Nachhaltige Daseinsvorsorge

Lebendiges Dorf für Jung und Alt:

Neu: P 24 Mehrgenerationenplatz Gemeinde Oering

Ziel ist die Schaffung einer Freizeitfläche, die generationsübergreifend attraktiv für alle Bürger der Gemeinde ist und die den Austausch zwischen den Generationen über die unmittelbare Nähe der angebotenen Freizeitmöglichkeiten fördert. Die Stärkung der Dorfgemeinschaft soll somit erreicht werden. Fördergegenstand sind Erwerb attraktiver, altersgestaffelter Spielgeräte, die Errichtung eines Unterstandes und einer Boule-Fläche, der Bau eines Grillplatzes sowie die Schaffung von diversen Sitzmöglichkeiten und einer neuen Zugangspforte.

Innenentwicklung: ./.

Freizeit und Naherholung:

Neu: P14 Wanderwege im Alsterland, Ostteil

Ziel ist die Verbesserung des Naherholungsangebotes vor Ort und somit auch der Lebensqualität in der Region. Der überregionale und nachhaltige Tourismus in der Region wird gefördert. Mit Hilfe von Info-Tafeln wird ein Lernort in der Natur eingerichtet.

Fördergegenstand sind die Erstellung eines Feinkonzeptes und die Fertigung von Ausschreibungsunterlagen, das Beschilderungssystem mit verschiedenen Wegweisern und Routenplaketten, die Montage des Beschilderungssystems vor Ort sowie das Aufstellen von Rastbänken und Schutzhütten. Die Einpflege der Beschilderung in ein Katastersystem, die Entwicklung, Druck und Montage der Info-Tafeln und die Erstellung einer Wanderkarte, Auflage 5.000 Stück. Zusätzlich der Bau einer Wanderbrücke im Park Manhagen, Großhansdorf.

Gesundheit: ./.

3.3. Schwerpunkt Wachstum und Innovation

Regionale Produkte:

Keine neuen Projekte.

3.4. Schwerpunkt Bildung

Bildungslandschaft:

Neu: P23 Jugend gestaltet nachhaltig Zukunft, SH-weites Kooperationsprojekt

Mit Hilfe dieses neuen Formates für Projektwochen an Schulen sollen Schüler für Themen der (Regional-) Politik, Nachhaltigkeit und vernetztes Denken sensibilisiert werden. Sie sollen befähigt werden, komplexe Themen durch Einsatz des vernetzen/systemischen Denkens ganzheitlich zu reflektieren und eigenständig Lösungen zu finden und Nachhaltigkeits-zusammenhänge selbst zu erarbeiten. Fördergegenstand ist eine Anschubfinanzierung von zwei Halbtagsstellen über drei Jahre im Projektmanagement mit inhaltlicher Projektwochenentwicklung, Durchführung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an 48 Schulen in 16 AktivRegionen in Schleswig-Holstein.

Bildungskette: ./.

4. Angaben zum Stand der jeweiligen Zielerreichung der IES –kumuliert- in tabellarischer Form, inklusiver einer Bewertung und ggf. unter Angabe von erforderlichen Handlungskonsequenzen.

Schwerpunkt	Bildung		Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie		Daseinsvorsorge			
	Bildungs-landschaft	Bildungs-kette	Regionale Angebote und Produkte	Klimaschutz-maßnahmen	Mobilität im ländlichen Raum	Lebendiges Dorf	Innen-entwicklung	Gesundheit	Freizeit und Naherholung
Zielwert 2016	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Zielwert 2020	4	4	2	2	2	2	2	2	2
Projekte beschlossen	3	0	1	1	3	3	0	0	2
Projekte bewilligt	2	0	1	1	3	3	0	0	2
Projekte abgeschlossen	1	0	1	0	1	2	0	0	1
Erreichte Quote 2016	50%	0%	100%	0%	100%	200%	0%	0%	100%
Erreichte Quote 2020	25%	0%	50%	0%	50%	100%	0%	0%	50%

Hinsichtlich der Bewertung siehe Punkt 3 und Strategieanpassung vom 04.10.2017.

5. Angaben zum Stand der finanziellen Umsetzung

5.1. Code 19.4:

Angabe des % - Anteils des bewilligten Regionalmanagement (≤ 25 %) am Gesamtbudget:

15,4 % (416.353,92 € / 2.703.731,02 €)

5.2. Code 19.2 und Code 19.3:

Angabe des % - Anteils der EU - Mittel, die von der Ebene der Entscheidungsfindung beschlossen wurden:

Von der Ebene der Entscheidungsfindung beschlossen: **25 %**
(13 Projekte = 560.866,77 € / 2.287.377,10 €)

Angabe des % - Anteils der EU - Mittel, die per Zuwendungsbescheid vom LLUR bewilligt wurden:

Vom LLUR per Zuwendungsbescheid bewilligt: **24 %**
(12 Projekte = 540.816,07 € / 2.287.377,10 €)

Davon Angabe des % Anteils der Mittel, die tatsächlich verausgabt wurden: **3,9 %**

Und Angabe der EU-Mittel in €, die per Verwendungsnachweis (VN) für abgeschlossene Maßnahmen tatsächlich verausgabt wurden: **88.574,96 €**
(3 Projekte = 88.574,96 € / 2.287.377,10 €)

6. Sonstige Aktivitäten, Maßnahmen sowie Öffentlichkeitsarbeit

Eine Qualitätssicherung wird in der AktivRegion Alsterland durch eine umfassende Öffentlichkeitsarbeit durch Presse- und Informationsveranstaltungen, eine jährliche Mitgliederversammlung sowie eine gemeinsame jährliche Exkursion mit den Mitgliedern gewährleistet, die vom RM vorbereitet wird.

Die AktivRegion Alsterland e.V. hat am 15.09.2017 alle Mitglieder und Interessierte zu einer **kreisweiten Exkursion in Stormarn** eingeladen. Gemeinsam mit den AktivRegionen Holstein s Herz und Sieker Land Sachsenwald wurden fünf neue Projekte angesehen. In diesem Jahr standen nun Projekte vor der eigenen Tür auf dem Programm. Gemeinsam mit den beiden anderen AktivRegionen des Kreises Stormarn, Holsteins Herz und Sieker Land Sachsenwald, wurden Projekte der zurzeit laufenden Förderperiode ausgewählt, um zu zeigen, was mit den EU-Mitteln alles erreicht wird. Rund 50 Interessierte aus dem gesamten Kreisgebiet, dazu der Landrat Dr. Henning Görtz, verschiedene Mitarbeiter der zuständigen Landesämter mit dem Leiter, Matthias Hoppe-Kossak sowie eine Delegation der Europa-Union aus Norderstedt, waren der Einladung gefolgt und zeigten sich begeistert von dem vielfältigen und abwechslungsreichen Besichtigungsprogramm.

Um allen Mitgliedern und der Öffentlichkeit einen Überblick der bereits geförderten Projekte zu geben, steht auf der Webseite der AktivRegion Alsterland ein **Projektbuch** als download zur Verfügung. Die Inhalte der Website www.aktivregion-alsterland.de wurden der neuen Förderperiode angepasst und inhaltlich aktualisiert. Die Übersichtlichkeit der Website wurde verbessert und damit die Navigation auf der Seite vereinfacht. Durch das sogenannte „Responsive Web-Design“ können die Inhalte der Website auch auf Tablets, Smartphones etc. benutzerfreundlich dargestellt und alle Zielgruppen angesprochen werden. Die Onlinestellung fand am 09.09.2015 statt.

Im Jahr 2017 wurde der **Alsterland-Flyer** mit Informationen zur AktivRegion Alsterland und zu den Fördermöglichkeiten in der neuen Förderperiode aktualisiert. Zusätzlich wurde ein Roll up mit der Übersichtskarte und Kurzinformationen zum Alsterland sowie eine Beach Flag mit dem Alsterland-Logo erstellt. Auch für den Jugendförderfonds wurde ein Flyer entworfen, der Jugendliche auf die Möglichkeit der Förderung von Jugendprojekten aufmerksam machen soll.

Zur Information der Kommunen, Akteure und Interessenten wurde die Pressearbeit weiter intensiviert. Pressemitteilungen zu Projekten, Vorstandssitzungen und Exkursionen wurden verfasst und eine bessere Pressepräsenz erreicht. Regelmäßig wurde über Veranstaltungen und Sitzungen informiert. Zusätzlich berichtete ein **E-Mail-Rundbrief** drei- bis viermal pro Jahr über Aktivitäten aus der AktivRegion. Regelmäßig informiert der neue **BLOG** auf der Homepage über Aktionen und Neuigkeiten in der AktivRegion Alsterland.

Das Regionalmanagement nahm an allen Regionalmanagertreffen der Akademie für ländliche Räume sowie an den Sitzungen des Beirates der AktivRegionen teil. Frau Zeis hat an der dvs-

Schulung „Handwerkszeug für Regionalentwicklung“ vom 16. – 19.05.2017 in Berlin sowie am bundesweiten LEADER Treffen der dvs vom 20. bis 21.11.2017 in Goslar teilgenommen.

Weiterhin wurde das mit den AktivRegionen Sachsenwald-Elbe, Innere Lübecker Bucht, Herzogtum Lauenburg, Holsteins Herz und dem LLUR Lübeck gegründete, regionale Netzwerk weiter vertieft. Dieses Netzwerk trifft sich regelmäßig zum Erfahrungs- und Informationsaustausch. Neue regionale Entwicklungsansätze werden verglichen und überregionale Projektansätze konzipiert.

Jugendförderfonds: Die LAG hat im Juni 2009 entschieden, ein jährliches Förderbudget für Jugendprojekte zur Verfügung zu stellen. Ab 2015 beträgt das jährliche Budget 5.000 € und wird allein aus den Mitgliedsbeiträgen der öffentlichen und privaten Mitglieder gespeist. Jugendprojekte haben meist nur einen geringen Förderbedarf und liegen daher unter der in den Zuwendungsbestimmungen vorgeschriebenen Mindestfördersumme von 3.000 €. Ziel ist es, Jugendliche für die Mitarbeit in der AktivRegion zu gewinnen und kleinere Projekte, die die Jugend betreffen, schnell zu unterstützen. Die Mittel werden nach festgelegten Regeln vom Beirat der AktivRegion vergeben. Insgesamt wurden 2017 für drei Projekte Fördergelder beantragt und ein Zuschuss in Höhe von insgesamt 7.050 € gewährt.

EU-Partnerschaftsfonds: Um kleinere Vorhaben, die dem Austausch von Menschen innerhalb der Europäischen Union dienen, zu fördern, wurde von der AktivRegion Alsterland Mitte 2017 ein neuer Förderfonds eingerichtet. Es können Partnerschaften mit anderen Ländern, (Jugend-) Austausche von Gruppen oder Freundschaften über Grenzen hinweg unterstützt werden. Ziel ist es, den Zusammenhalt der Europäischen Union zu festigen und den Einwohnern die Vorteile des Zusammenschlusses aufzuzeigen. Zuschüsse bis zu 500,- € können von gemeinnützige Vereine oder ehrenamtliche Organisationen, die sich mit ihrem Projekt für einen europäisch-völkerverbindenden Gedanken und Austausch einsetzen, beantragt werden. Insgesamt stehen in dem Fonds 5.000,- € pro Jahr aus den Eigenmitteln der AktivRegion zur Verfügung.

Im Jahr 2017 wurde mit dem Dorfentwicklungsplan der Gemeinde Bargfeld-Stegen begonnen. Der Antrag auf Förderung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (**GAK**) in Höhe von **450.000,00 €** wurde am 03.08.2017 bewilligt. Die geplanten Maßnahmen decken sich mit mehreren Entwicklungszielen der AktivRegion Alsterland e.V., als dadurch die Wohn- und Lebensqualität mit gutem Freizeit- und Naherholungswert und die gute Infrastruktur erhalten bleibt und lebendige Dörfer für alle Generationen gefördert werden. Drei der vier Förderschwerpunkte der Integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegion Alsterland e.V. werden durch das geplante Projekt angesprochen. Aus diesen Gründen unterstützt die LAG AktivRegion Alsterland e.V. das Projekt und begrüßt die Förderung aus GAK-Mitteln. Auch der Antrag für die Fassadenumgestaltung und Maßnahmen im Außenbereich des Nahversorgungsmarktes „Nah & Frisch“ in Bargfeld-Stegen wurde in Höhe von **33.897,15 € aus GAK-Mitteln** am 03.08.2017 bewilligt.

Die Gemeinde Tangstedt hat für die Erstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes am 15.12.2017 einen Zuwendungsbescheid in Höhe von **21.527,10 € aus GAK-Mitteln** erhalten.

Anlagen (nur beizufügen, wenn sich Änderungen ergeben haben):

Vereinssatzung
Geschäftsordnung
Projektauswahlkriterien
Etc.